

Hervorragender Saisonabschluss für die Kinder

Rudern. Die jüngsten Ruderer des RC Witten liefern in Mülheim an der Ruhr noch einmal eine tolle Leistung ab. Dank vieler Erfolge war das Jahr 2018 ein historisches für den Ruder-Club

Witten. Für die Kinder-Ruderer des RC Witten ist die Saison 2018 beendet. In Mülheim an der Ruhr fanden für die Nachwuchs-Ruderer- und -Ruderinnen, die Eltern und den Trainerstab des Ruder-Club Witten die letzten Rennen statt. Wie so häufig in dieser Saison mit durchschlagendem Erfolg. Für viele Ruderer und Ruderinnen der RCW-Kinderabteilung geht es nun erst wieder in der nächsten Saison mit dem Wettkampfsport weiter.

Drei Mädchen sind in Berlin bei einem DRV-Lehrgang

So stark und selbstbewusst wie in der gesamten zurückliegenden Saison zeigten sich die Nachwuchsruderer auch in Mülheim an der Ruhr. Insgesamt konnten die Athleten aus Witten beeindruckende 19 Siege verbuchen. Auch ohne die diesjährigen Deutschen Meister Clara Pernack, Julia Irmeler und Lisa Büttner, die zur gleichen Zeit in Berlin-Grünau an einem Lehrgang des Deutschen Ruderverbandes teilnahmen, glänzten die Nachwuchs-Athleten aus Witten.

Traditionell ist die Regatta in Mülheim nicht nur der Saisonabschluss, sondern zugleich auch der Startpunkt für Ruderer und Ruderinnen des ersten Kinder-Jahrgangs. Auch für den RC Witten debütierten drei sportbegeisterte Kinder. Ameli und Lea Sophia Lehde sowie Christian Solomov (Jahrgang 2008) traten in Mülheim an und gewannen jeweils in ihrem ersten Slalomrennen in Anzeig



Der Mädchen-Doppelvierer des RC Witten (v.l.n.r.): Johanna Thiele, Madita Weinhold, Emma Bräuer, Annabel Lehde und Stella Kok.

FOTO: RC WITTEN

dem wackeligen Ruderboot. Auch Max Solomov erzielte in seinem ersten Rennen zusammen mit Jacob Nickel auf der Langstrecke den ersten Platz.

Für die Ruderinnen Annika Domke, Marle Heldt, Adriana Vitos, Ina Hayen und Stella Kok (alle Jahrgang 2004) standen die letzten Rennen in der Kinder-Altersklasse auf dem Programm. Auch sie verabschiedeten sie sich noch einmal erfolgreich.

Sie erruderten Siege im Einer, Doppelzweier und -vierer. Zudem

gewannen sie mit ihrer Trainingspartnerin Melina Möller die Doppelzweier-Staffel. Sie alle werden demnächst in der Juniorenabteilung an den Start gehen und in der Juniorenklasse ihre Stärken zeigen.

RC Witten blickt auf eine besondere Saison zurück

Die Kinderabteilung mit allen mitwirkenden Trainern und Eltern schauen auf eine besondere Rudersaison 2018 zurück. Bei den Landes- und Bundeswettbewerben

Wittener rudern seit über 30 Jahren über die Weser

■ Bereits **zum 31. Mal** ist eine Delegation des RC Witten kürzlich mit einem Gig-Achter in zwei Tagen über 140 Kilometer durch die Wesermarsch gefahren.

■ Die Tour fand zum ersten Mal im Jahr 1985 statt, **Siegfried Held**, mittlerweile über 80 Jahre alt, war immer dabei. Das Durchschnittsalter betrug 73,3 Jahre.

konnten die Sportler des RC Witten historische Erfolge mit gleich mehreren Meisterschaftstiteln feiern. Außerdem freut sich der Ruder-

Club über einige am Rudersport interessierte Kinder und Jugendliche, die in der kommenden Saison an den Start gehen werden.